

COME FROM AWAY

DAS MUSICAL



2 | IN KÜRZE

Am 18. Februar 2027 darf Musical Plus die deutschsprachige Schweizer Premiere des Musicals «Come From Away» in der dafür umgewandelten Musical-Halle Moosmättli in Schüpfheim feiern! Eine wahre und bewegende Geschichte, die erst durch ihre Umsetzung als Musical weltbekannt wurde, kommt ins Entlebuch.

Nach den Anschlägen in den USA am 11. September 2001, als die Welt stillstand, spielte sich nämlich jenseits von Terror und Gewalt eine Geschichte ab, die von Gastfreundschaft und Zusammenhalt geprägt war. «Come From Away», eine der erfolgreichsten Broadway-Originalproduktionen der letzten zehn Jahre, basiert auf wahren Ereignissen rund um 9/11 und erzählt auf ungewohnte Weise, wie die Einheimischen des kleinen Ortes Gander in Neufundland (Kanada) 7'000

gestrandeten Flugreisenden aus aller Welt spontan Obdach, Essen und Gastfreundschaft schenkten. Eine Erinnerung daran, dass Menschlichkeit und Zusammenhalt uns alle vereinen. Der Verein Musical Plus freut sich, in seiner achten Produktion, gemeinsam mit den Musicalgästen zu einer emotionalen Reise nach Kanada aufzubrechen.

Die folgenden Informationen geben Ihnen einen umfassenden Einblick in die Produktion und die damit verbundenen Kosten. Wir danken Ihnen bereits heute herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung, sei es als Gönnerin oder Gönner, als Sponsorin oder Sponsor, als Sachsponsorin oder Sachsponsor oder durch Ihre tatkräftige Mithilfe.



INHALT | 3

4

**VEREIN
MUSICAL
PLUS**

10

**PRODUKTION
2027**

17

**BUDGET IN
KURZFORM**

5

**TEAM
2027**

14

**STIMMEN VON
MITWIRKENDEN**

18

SPONSORING

6

**BISHERIGE
PROJEKTE**

16

AUFWAND

20

**KONTAKTE/
INFORMATIONEN**

8

**PROJEKT
2027**

16

**FREIWILLIGEN-
STUNDEN**

VEREIN MUSICAL PLUS

Der Vereinszweck

Seit 2012 steht der Verein «Musical Plus» mit Sitz in Schüpfheim für die Förderung und Unterstützung von Musikprojekten sowie für die Bereitstellung von Auftrittsplattformen für jugendliche Musiktalente der Region Entlebuch und Umgebung, insbesondere der Kantonsschule Schüpfheim / Gymnasium Plus.

Die Umsetzung

Die Vereinsgründung basiert auf dem grossen Erfolg des Musicals «Die Schöne und das Biest» der Kantonsschule Schüpfheim / Gymnasium Plus im März 2012. Der Verein «Musical Plus» kümmert sich insbesondere um die Finanzierung und Organisation der Musicals. Ziel der Projekte ist es, Musiktalenten der Kantonsschule Schüpfheim / Gymnasium Plus sowie weiteren jungen, musikbegeisterten Menschen aus der Region Entlebuch die Möglichkeit zu bieten, sich wirkungsvoll auf der Bühne zu zeigen. Ihre Freude daran, gemeinsam ein anspruchsvolles Projekt zu realisieren, die Förderung der Musikalität, des Schauspiels, der Performance und des Sozialverhaltens sowie eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung stehen dabei im Vordergrund.

TEAM 2027

5



hinten von links nach rechts

Leiter Sponsoring
Leiter Finanzen
Technische Leitung
Leiter Infrastruktur
Präsident Verein M+
Musikalische Leitung

Hanspeter Jenni, Entlebuch
Adrian Schumacher, Hasle
Markus Güdel, Luzern
Thomas Stalder, Schüpfheim
Peter Hurni, Ruswil
David Engel-Duss, Schüpfheim

vorne von links nach rechts

Leiterin Festwirtschaft
Leiterin Personal
Projektleitung
Sekretariat
IT | Kommunikation
Künstlerische Leitung

Sandra Steffen-Odermatt, Schüpfheim
Marianne Stalder-Schmid, Schüpfheim
Thomas Lötscher, Malters
Rita Petermann-Vogel, Schüpfheim
Silvan Zemp, Köniz
Silvio Wey, Marbach/Truttikon

6

BISHERIGE PROJEKTE

1 | 2012 | Die Schöne und das Biest

2 | 2014 | Cats

3 | 2016 | West Side Story

4 | 2018 | Hair

5 | 2020 | Das Phantom der Oper

6 | 2023 | Made in Dagenham

7 | 2025 | Wie im Himmel





« Bei den aufgeführten
sieben Projekten
durften gesamthaft
rund 32'000 Gäste
begrüsst werden. »

Come From Away

**Deutschsprachige Schweizer Premiere –
nach einer wahren Geschichte**

«Come From Away» erzählt die wahre Geschichte der Ereignisse im kanadischen Gander nach den Terroranschlägen vom 11. September 2001: Wegen der Sperrung des US-Luftraums wurden 38 Flugzeuge mit rund 7'000 Reisenden aus aller Welt kurzfristig nach Gander umgeleitet. Die knapp 10'000 Einwohnerinnen und Einwohner der Kleinstadt nahmen die Gestrandeten auf – in Schulen, Kirchen und Pubs oder sogar bei sich zu Hause.

Der Verein Musical Plus konnte sich die Rechte für die deutschsprachige Schweizer Erstaufführung dieses international erfolgreichen Musicals sichern. Nach «Made in Dagenham» und «Wie im Himmel» ist «Come From Away» bereits die dritte Schweizer Premiere, die Musical Plus auf die Bühne bringen darf.

- Buch, Musik und Songtexte:
Irene Sankoff und David Hein
- Deutsche Fassung: Sabine Rufflair
- Bühnenvertrieb: Musik und Bühne
Verlagsgesellschaft GmbH, Wiesbaden

Die Entstehung

Irene Sankoff und David Hein sind ein kanadisches Autoren- und Songwriter-Ehepaar aus Toronto. Sie schreiben gemeinsam Buch, Musik und Songtexte ihrer Stücke.

2011 reisten Sankoff und Hein mit Unterstützung des Sheridan College zur zehnjährigen Gedenkfeier nach Gander und sprachen dort über vier Wochen mit Einheimischen und ehemaligen Passagier/-innen, den sogenannten «Come-from-aways», im Neufundland-Slang die Bezeichnung für alle, die nicht auf der Insel geboren sind. Aus den Interviews entstand zunächst eine 45-minütige Werkstattfassung für das Sheridan College, 2013 die abendfüllende Fassung. Über Stationen in Connecticut, San Diego und Toronto kam «Come From Away» 2017 an den Broadway. Das Stück sammelte insgesamt über 30 Nominierungen und mehr als ein Dutzend Auszeichnungen. Bis heute setzen sich Sankoff und Hein dafür ein, dass die Ensembles der Produktionen rund um den Globus jeweils um den 11. September Gutes tun. Diese Tradition geht auf Kevin Tuerff zurück, dessen Erlebnisse in Gander ihn zur Gründung der Initiative «Pay It Forward 9/11» inspirierten.

Die Geschichte

Am Morgen des 11. September 2001 beginnt für die Bewohnerinnen und Bewohner von Gander ein Tag wie jeder andere. Dann erreichen die Nachrichten von den Anschlägen in New York die Kleinstadt. Der US-Luftraum wird gesperrt, und 38 Flugzeuge mit rund 7'000 Passagierinnen und Passagieren aus aller Welt landen ungeplant auf dem Flughafen Gander. Innert Stunden verdoppelt sich die



Einwohnerzahl beinahe. Die Kleinstadt beginnt, das Unmögliche zu organisieren.

Schulen, Kirchen und Gemeinschaftszentren verwandeln sich in Notunterkünfte. Es folgen fünf Tage, in denen Fremde zu Nachbarn werden. Aus zufälligen Begegnungen entstehen Freundschaften, Romanzen und Konflikte – und Momente, die die Beteiligten bis heute prägen.

Das Musical erzählt die Geschichte von Menschen auf beiden Seiten: von den Einheimischen, die teilen, was sie haben, und von den Passagierinnen und Passagieren, den «Come-from-aways», die nicht wissen, was sie zu Hause erwartet. Zu ihnen gehören eine Pilotin, die erfährt, dass das, was sie am meisten liebt, als Waffe missbraucht wurde. Eine Mutter, die auf eine Nachricht ihres Sohnes wartet, der Feuerwehrmann in New York ist. Und viele weitere Menschen, deren Wege sich in Gander für kurze Zeit kreuzen.

Als die Flugzeuge fünf Tage später wieder abheben, bleibt bei allen die Gewissheit, dass Menschlichkeit keine Landesgrenzen kennt. «Come From Away» endet zehn Jahre später, wenn sich ehemalige Gäste und Gastgeber in Gander wiedertreffen und macht damit sichtbar, was bis heute gilt: Jedes Jahr am 11. September kehren «Come-from-aways» nach Gander zurück. Die fünf Tage im September 2001 haben aus Fremden Freunde gemacht, aus Freunden Familie.

Motivation & Relevanz

«Come From Away» lebt von dem, was Menschen einander in einer Ausnahme-situation geben können. Eine wichtige Botschaft, gerade für unsere jungen Talente, die eine ähnliche Erfahrung machen werden auf ihrem Weg zur Premiere: Aus

Leuten, die sich zu Probenbeginn wenig oder gar nicht kennen, wird über Monate eine eingespielte Truppe, die zusammenhält, sich aufeinander verlässt und gemeinsam wächst – eine Erfahrung, die weit über die Bühne hinausreicht.

In «Come From Away» stechen nicht die Hauptrollen hervor, sondern das Ensemble. Der gesamte Cast steht praktisch den ganzen Abend auf der Bühne und erweckt gemeinsam rund 50 Figuren zum Leben, die durchs ganze Ensemble verkörpert werden. Dies ist eine seltene Chance, allen Talenten gleichermaßen Gewicht zu geben, statt einige wenige in den Vordergrund zu stellen.

Dazu kommt die Musik: Der Folk der irischen und schottischen Einwanderinnen und Einwanderern Neufundlands trifft auf zeitgenössische Musical-Klänge und eröffnet sowohl den Musicalgästen als auch unserem Orchester eine Klangwelt, die mit Fiedel, Bodhrán und Dudelsack nicht nur am Broadway, sondern auch bei uns direkt auf der Bühne gespielt wird und dem Abend einen mitreissenden, erdigen Sound verleiht.

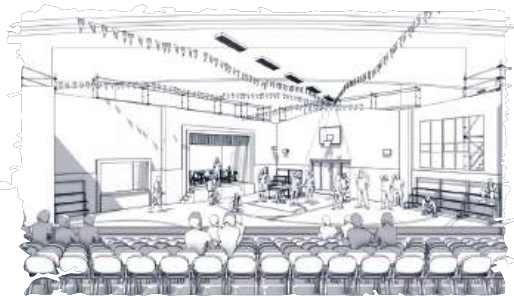
«Come From Away» bricht bewusst mit der klassischen Musical-Dramaturgie: Statt der gewohnten Abfolge von Liedern und Szenen läuft die Geschichte als einziger, rund 100-minütiger Bogen durch. Songs setzen mitten im Satz ein, Szenen verschmelzen ineinander, und ein Dutzend Handlungsstränge laufen gleichzeitig, getragen vom selben Ensemble in wechselnden Rollen. Genau diese unkonventionelle, dichte Erzählweise hat uns als Verein besonders gereizt: Sie verlangt von unseren jungen Talenten viel Dynamik, Präzision und Teamwork. Diese spezielle Form macht «Come From Away» zu einer Produktion, die uns sowohl handwerklich herausfordert und weiterbringt, als auch das Publikum mit einer ungewohnten Inszenierung überraschen wird.



Die Darstellung

Neufundland: Weite Natur, karge Felsen, Naturwald, endlose Küstenlinien. Eine Abgelegenheit, die mit ein Grund dafür ist, dass ein kleiner Ort wie Gander, in dem unser Musical spielt, zu einem eigenen Kosmos wird.

Wir nehmen das Publikum in unserer Inszenierung direkt nach Gander mit, genauer gesagt in das lokale Gemeindezentrum, das im echten Gander gleichzeitig als Turnhalle, für Musik- und Theateraufführungen, für Versammlungen sowie für Hochzeiten und gesellige Anlässe genutzt wird. Hier erleben die Gestrandeten aus aller Welt die Gastfreundschaft der Neufundländerinnen und Neufundländer. Die Halle dient als Zentrum dieser Gastfreundschaft, verwandelt sich aber mit einfachen Mitteln auch in ein Flugzeug, einen Flughafen oder diverse Aussenschauplätze. Der Look orientiert sich an Bildmaterial, das wir zur Produktion gesammelt haben, und spiegelt die typischen kanadischen Gemeinschaftszentren wider. Insgesamt ein grundsätzlich realistisches Bühnenbild, ausgestattet mit Elementen, die sich jederzeit verwandeln lassen.



Mit wenigen Versatzstücken – einer Pilotenweste, einem Schnurrbart oder einem Hut – schlüpft der Cast in Sekunden-schnelle in immer neue Rollen: aus Einheimischen werden Piloten, aus Busfahrenden Flugpassagiere, aus Sicherheitspersonal Fluglotsen – und vieles mehr.

Choreografisch verzichtet «Come From Away» bewusst auf klassischen Tanz. Stattdessen wird die Geschichte durch präzise Bewegungsabfolgen erzählt: Stühle werden zu Flugzeugsitzen, zu Bussen, zu einer Bar. Kleine Gesten tragen grosse Emotionen. Passend zur Musik darf aber auch die eine oder andere Irish-Folk-Tanzeinlage nicht fehlen, etwa bei der traditionellen «Screech-in»-Zeremonie, wo die «Come-from-aways» zu echten Neufundländern und Neufundländerinnen getauft werden.

Erste Entwürfe Bühnenbild:

Da das Musical auf wahren Ereignissen basiert, spielt der Cast reale Menschen, etwa Bürgermeister Claude Elliott, Pilotin Beverley Bass oder den Polizisten Oz Fudge. Das bedeutet für die Darstellenden eine besondere Herausforderung: Es geht nicht um Fiktion, sondern um reale Schicksale, die mit Sorgfalt auf die Bühne gebracht werden wollen. Die professionelle Schauspielführung unterstützt die Mitwirkenden dabei, diesen Spagat zwischen Wahrhaftigkeit und Bühnenpräsenz zu meistern.

Die Rollen

Emma Engel / Vera Kneubühler

Eva Schaffner
Olivia Amrein
Sara Schnider
Patrik Mösch
Manou Ryser

Noemi Grüter
Julius Galliker
Anouk Meyer
Lisa Pfister

Beverley Bass – Pilotin, erste Kapitänin in der Geschichte von American Airlines
Bonnie Harris – Tierschützerin des lokalen SPCA
Beulah Davis – Lehrerin in Gander
Janice Mosher – Lokaljournalistin, neu in Gander
Oz Fudge – Dorfpolizist von Gander
Hannah O'Rourke – Passagierin aus New York, Mutter eines Feuerwehrmanns
Diane Gray – Passagierin aus Texas
Nick Marson – Passagier aus England
Amy Tuerff – Passagierin aus Texas
Amy Jung – Passagierin aus Los Angeles

In weiteren Rollen: Naja Herrmann, Chiara Bach, Sina Lanicca, Alina Bucher, Ronja Tatz, Sara Huber, Anna Ott, Laura Stadelmann, Paula Muff, Estelle Hüsser, Elio Liedtke, Jeremias Engel, Janis Zalokar.

Gander (Neufundland, Kanada), 15. September 2001. Gruppenbild von Helferinnen und Helfern, Flughafenpersonal, Besatzungsmitgliedern und Fluggästen vor dem letzten Flugzeug, das Gander nach den Terroranschlägen vom 11. September verliess.





Originalproduktion

An der Originalproduktion waren
ausserdem beteiligt:

Junkyard Dog Productions

Jerry Frankel Latitude Link Smith &
Brant Theatricals

Steve & Paula Reynolds David Mirvish
Michael Rubinoff Alhadeff Productions

Michael Alden & Nancy Nagel Gibbs
Sam Levy Rodney Rigby Spencer Ross
Richard Winkler

Yonge Street Theatricals

Sheridan College Michael &
Ellise Coit Ronald Frankel

Sheri & Les Biller Richard &
Sherry Belkin Gary & Marlene Cohen
Allan Detsky & Rena Mendelson

Lauren Doll Barbara
H. Freitag Wendy Gillespie

Laura Little Theatricals Carl & Jennifer
Pasbjerg Radio Mouse Entertainment

The Shubert Organization Cynthia
Stroum Tulchin Bartner Productions

Gwen Arment/Molly Morris & Terry
McNicholas Maureen & Joel Benoliel/
Marjorie & Ron Danz

Pamela Cooper/Corey Brunish Demos
Bizar/Square 1 Theatrics

Joshua Goodman/Lauren Stevens
Just for Laughs Theatricals/Judith Ann
Abrams Productions

Bill & Linda Potter/Rosemary &
Kenneth Willman

Songrechte

“Prayer of St. Francis”: dedicated to
Mrs. Frances Tracy. ©1967, OCP, 5536
NE Hassalo, Portland, OR 97213. All
rights reserved.

“My Heart Will Go On”: Words and Mu-
sic by Will Jennings and James Horner.
©IRVING MUSIC, INC. on behalf of BLUE
SKY RIDER SONGS (BMI) Used by per-
mission of Sony/ATV Music Publishing.
All rights reserved.

Das Orchester

In der Originalbesetzung wird die Musik zu «Come From Away» von einer kleinen Band gespielt. Wir haben das Glück, dass uns für unsere Produktion dreissig Musiktalente zur Verfügung stehen. Davon sind neunundzwanzig aktuelle Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Plus. Mit dem Einverständnis des Verlags «Musik und Bühne Wiesbaden» dürfen wir die Musik passend für die Instrumente unserer Talente neu schreiben. Esteban Umiglia, Komponist, Musikproduzent, ehemaliger Schüler des Gymnasium Plus und ehemaliger Mitwirkender bei unseren Musicals, übernimmt diese grosse Aufgabe. So kann die Musik quasi «massgeschneidert» auf unsere Talente arrangiert werden.

Emily Wigger, Geigerin und Musiktalent der Klasse T22 mit Interesse am Dirigieren, übernimmt die Rolle der Konzertmeisterin und unterstützt den musikalischen Leiter bei den Proben.

Wir freuen uns darauf, mit der packenden irischen Musik die Moosmättli-Halle zum Beben zu bringen.

Das Orchester spielt in folgender Besetzung:

Querflöten und irische Flöten, Oboe, Klarinette, Trompeten, Waldhorn, Euphonium, Posaunen, Drumset, Perkussion, E-Piano, verschiedene akustische und elektrische Gitarren, E-Bass, Violinen 1 und 2, Viola, Celli.



STIMMEN VON MIT- WIRKENDEN

Noemi Grüter - Hauptrolle «Diane»

Mein Name ist Noemi Grüter und ich wohne in Sursee. Täglich pendle ich nach Schüpfheim, wo ich die fünfte Klasse des Gymnasiums Plus mit dem Talentbereich Musik

(Gesang) besuche. Schwerpunkt meiner Gesangsausbildung ist der klassische Unterricht bei Maria C. Schmid an der Musikschule Sursee. In den letzten Jahren durfte ich durch verschiedene Solo- und Chorprojekte, die Talentförderung Musik des Kantons Luzern (TMLU) und Projekte

mit dem BoysChoir Lucerne viele neue musikalische Erfahrungen sammeln. Als ich 2020 das Musical «Phantom der Oper» gesehen habe, wuchs der Traum, eines Tages selbst auf dieser Bühne zu stehen. Mit dem Musical «Made in Dagenham» durfte ich diesen Traum 2023 erstmals ausleben und ein zweites Mal bei «Wie im Himmel» 2025. Dieses Musical gab mir die Möglichkeit, mich der Herausforderung der Rolle Lena Knapp zu stellen. Dabei konnte ich wertvolle musikalische

und persönliche Erfahrungen sammeln, die meinen Wunsch, Musik, Schauspiel und Bewegung miteinander zu verbinden, weiterwachsen liess. Umso schöner ist es für mich, nun nochmals Teil eines Musicalprojekts sein zu dürfen und diese besondere Erfahrung erneut erleben zu können.

Ich freue mich auf eine Zeit, in der unterschiedliche Menschen zu einer Gemeinschaft zusammenwachsen und gemeinsam ein unvergessliches Erlebnis teilen werden. Mit grosser Vorfreude blicke ich auf die bevorstehende Probearbeit und freue mich, dass mir die Rolle der Diane anvertraut wird.

Emily Wigger - Konzertmeisterin

Ich bin Emily, 19 Jahre alt und spiele seit zehn Jahren Geige. Ich besuche das



Gymnasium Plus im Talentbereich Musik in Schüpfheim mit dem Ziel, Geige zu studieren. Ausserdem bin ich eine begeisterte Orchestermusikerin und habe bereits an unzähligen Projekten teilgenommen, wie einer Jugendoper im Luzerner Theater oder dem Schweizer Jugendsinfonieorchester. Ich bin die Konzertmeisterin des Zentralschweizer Jugendsinfonieorchesters und übernehme seit dem Musical «Wie im Himmel» diese Position in den Musicalprojekten. Ich begeistere mich zudem sehr für das Dirigieren und die Probeleitung und freue mich, im kommenden Projekt in diesen Bereichen Erfahrungen zu sammeln. Das Schönste an der Musik ist für mich das Zusammenkommen verschiedenster kreativer Menschen mit dem Ziel, ein Projekt zu verwirklichen.

Emma Engel - Hauptrolle «Beverley»

Mein Name ist Emma Engel, ich bin 17 Jahre alt und komme aus Schüpfheim. Ich bin im vierten Jahr an der Kantonschule Schüpfheim / Gymnasium Plus im Talentbereich Schauspiel.

Schon als kleines Mädchen liebte ich es, in verschiedene Rollen zu schlüpfen. Mit fünf Jahren begann ich an der Musicalschule MUSICALme zu singen, zu tanzen und zu schauspielern. Dort sammelte ich erste Bühnenerfahrungen und entdeckte meine grosse Leidenschaft für das Musical.

Mit elf Jahren stand ich zum ersten Mal in einer grossen Musicalproduktion von Musical Plus auf der Bühne. Die Ensemblerolle bei «Phantom der Oper» war ein Erlebnis, das mich nachhaltig geprägt und den Wunsch bestärkt hat, selbst einmal grössere Rollen zu übernehmen.

Seit sieben Jahren besuche ich den Unterricht in Stimmbildung, seit fünf Jahren bei Brigitte Kuster in Luzern. Am Gymnasium Plus bilde ich mich im Schauspiel weiter. Ausserdem tanze ich nach wie vor mit grosser Begeisterung Contemporary, Breaking und Ballett bei MUSICALme. Diese vielseitige Ausbildung hilft mir, meine Ausdruckskraft und Bühnenpräsenz stetig zu vertiefen. Zudem unterrichte ich jüngere Kinder im Tanzen.

Nach weiteren wertvollen Bühnenerfahrungen in «Made in Dagenham» und «Wie im Himmel» freue ich mich nun sehr, in «Come From Away» zusammen mit Vera Kneubühler die Hauptrolle der Beverley übernehmen zu dürfen. Es bedeutet mir unglaublich viel, dieser vielschichtigen Figur Leben einzuhauchen und gemeinsam mit dem Ensemble die bewegende Geschichte zu erzählen.



Gegen 50 verschiedene Rollen, die vom Cast gespielt werden, fordern auf unterschiedlichen Ebenen einen grossen Aufwand. Nebst Kostümen und Frisuren brauchen alle Darstellenden ein Funkmikrofon, was für die Tonabteilung viel Arbeit und Abstimmung bedeutet. Hinzu kommt auch das Orchester mit 30 Musizierenden, welches verstärkt und mit den Stimmen in perfekte Harmonie gebracht werden muss. Doch mit den jungen, hochtalentierten Künstlerinnen und Künstlern sowie dem renommierten Kreativteam und dem erfahrenen Projektteam sind beste Voraussetzungen geschaffen, um dieser Schweizer Erstaufführung gerecht zu werden.

Die erforderliche Freiwilligenarbeit ist enorm. Cast und Orchester mit rund 60 Mitwirkenden proben unentgeltlich in der Freizeit. Sie erhalten auch für die Aufführungen keine Entschädigung.

Dazu werden folgende Freiwilligenstunden geleistet:

Projektteam 2027:	2600 Stunden
Auf- und Rückbau:	1600 Stunden
Helfer/innen	
Aufführungen:	1000 Stunden

Unsere Helferinnen und Helfer sind Personen, die dem Verein Musical Plus oder der Kantonsschule Schüpfheim / Gymnasium Plus verbunden sind. Dazu gehören Vereinsmitglieder, Mitarbeitende, Bekannte, Kolleginnen und Kollegen, Angehörige sowie weitere Kulturinteressierte.

Auch Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule Schüpfheim / Gymnasium Plus engagieren sich während der Fasnachtsferien freiwillig für das Projekt.

FREI- WILLIGEN- STUNDEN

BUDGET IN KURZFORM

17

Ausgaben

Künstlerische und musikalische Arbeit	CHF 126'000.00
Technik	CHF 160'200.00
Infrastruktur	CHF 115'600.00
Festwirtschaft	CHF 55'800.00
Verpflegung	CHF 20'500.00
Gegenleistungen Sponsoring	CHF 51'300.00
Kommunikation	CHF 31'600.00
Finanzen (Tantiemen, etc.)	CHF 64'000.00
Diverses (inkl. Helferentschädigungen)	CHF 42'500.00
Total	CHF 667'500.00

Einnahmen

Ticketverkauf	CHF 259'000.00
Sponsoring, Donatoren, Gönner	CHF 90'000.00
Sachsponsorship und Leistungsvereinbarungen	CHF 127'700.00
Beiträge Stiftungen	CHF 100'000.00
Festwirtschaft	CHF 87'300.00
Diverses	CHF 3'500.00
Total	CHF 667'500.00



Leistungen und Gegenleistungen

Als Partner beim Musical «Come From Away» engagieren Sie sich für ein tolles Jugendprojekt und erhalten dazu eine Plattform und grosszügige Gegenleistungen.

Kategorien

- Musical Presenting Partner
- Musical Exclusive Sponsor
- Musical Principal Sponsor
- Musical Co-Sponsor
- Musical Partner
- Musical Donor
- Musical Fan

Musical Presenting Partner CHF 25'000

- Branchenexklusivität in dieser Kategorie
- Nennung als «Presenting Partner» mit Logo auf der Homepage
- Nennung als «Presenting Partner» mit Logo auf den Eintrittstickets
- Nennung als «Presenting Partner» in allen Kommunikationsmitteln
- Nennung als «Presenting Partner» mit Logo auf der Sponsorentafel
- 20 Gratistickets mit Einladung zum Apéro bei der Premiere
- 40 Gratistickets für eine frei wählbare Vorstellung mit 40 Pausencüpli

Musical Exclusive Sponsor ab CHF 10'000

- Branchenexklusivität in dieser Kategorie
- Nennung als «Exclusive Sponsor» mit Logo auf der Homepage
- Nennung als «Exclusive Sponsor» in allen Kommunikationsmitteln
- Nennung als «Exclusive Sponsor» mit Logo auf der Sponsorentafel
- 10 Gratistickets mit Einladung zum Apéro bei der Premiere
- 20 Gratistickets für eine frei wählbare Vorstellung mit 20 Pausencüpli

Musical Principal Sponsor ab CHF 5'000

- Nennung als «Principal-Sponsor» mit Logo auf der Homepage
- Nennung als «Principal-Sponsor» in allen Kommunikationsmitteln
- Nennung als «Principal-Sponsor» mit Logo auf der Sponsorentafel
- 6 Gratistickets mit Einladung zum Apéro bei der Premiere
- 10 Gratistickets für eine frei wählbare Vorstellung mit 10 Pausencüpli

Musical Co-Sponsor

ab CHF 2'500

- Nennung als «Co-Sponsor» mit Logo auf der Homepage
- Nennung als «Co-Sponsor» mit Logo im Programmheft
- Nennung als «Co-Sponsor» mit Logo auf der Sponsorentafel
- 4 Gratistickets mit Einladung zum Apéro bei der Premiere
- 4 Gratistickets für eine frei wählbare Vorstellung mit 4 Pausencüpli

Musical Partner

ab CHF 1'000

- Namentliche Nennung als «Partner» auf der Homepage
- Namentliche Nennung als «Partner» im Programmheft
- 2 Gratistickets mit Einladung zum Apéro bei der Premiere
- 2 Gratistickets für eine frei wählbare Vorstellung mit 2 Pausencüpli

Musical Donor

ab CHF 500

- Namentliche Nennung als «Donor» auf der Homepage
- Namentliche Nennung als «Donor» im Programmheft
- 2 Gratistickets für eine frei wählbare Vorstellung mit 2 Pausencüpli

Musical Fan

ab CHF 250

- Namentliche Nennung als «Fan» auf der Homepage
- Namentliche Nennung als «Fan» im Programmheft
- 1 Gratisticket für eine frei wählbare Vorstellung mit einem Pausencüpli

« Herzlichen Dank
für Ihre wertvolle
Unterstützung! »

Aufführungsdaten

Donnerstag, 18. Februar 2027

19.30 Uhr (Premiere)

Freitag, 19. Februar 2027

19.30 Uhr

Samstag, 20. Februar 2027

19.30 Uhr

Sonntag, 21. Februar 2027

17.00 Uhr

Donnerstag, 25. Februar 2027

19.30 Uhr

Freitag, 26. Februar 2027

19.30 Uhr

Samstag, 27. Februar 2027

19.30 Uhr

Sonntag, 28. Februar 2027

14.00 Uhr (Derniere)

Möglicher Zusatztermin:

Mittwoch, 24. Februar 2027

Eine Aufführung für Schüler/innen ist am

Mittwoch, 17. Februar 2027.

20

KONTAKTE / INFORMA- TIONEN



Leiter Sponsoring

Hanspeter Jenni
Wilgut 5, 6162 Entlebuch
079 707 23 70
hanspeter.jenni@musicalplus.ch



Mitwirkende Sponsoring

Pirmin Bucher
079 371 05 11
pirmin.bucher@gewerbe-treuhand.ch



Fritz Lötscher
079 682 86 88
floetscher@bluewin.ch



Silvan Vogel
079 515 32 31
silvan.vogel@raiffeisen.ch

Bankverbindung

Raiffeisenbank im Entlebuch,
6182 Escholz matt
IBAN: CH59 8080 8005 4110 2308 3
Rubrik: Come From Away – 2027
Kontoinhaber: Musical Plus
6170 Schüpfheim



Trägerschaft / Schule

Verein Musical Plus, 6170 Schüpfheim
www.musicalplus.ch
www.comefromaway.ch



Kantonsschule Schüpfheim /
Gymnasium Plus
6170 Schüpfheim
www.ksschuepfheim.lu.ch



Kantonsschule Schüpfheim / Gymnasium Plus